

# Literaturverzeichnis : Texte

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **19 (1925-1926)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.05.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

argovien) nicht zu unterscheiden. Fossilfrei wie diese, geben beide zu Verwechslungen Gelegenheit genug. Die Mächtigkeit ist rein tektonisch bedingt und beträgt nur in der vorgepressten Kreidemulde der oberen Axalpen 180 m.

Inmitten dieser Synklinale finden sich noch 5—10 m dünnplattige, hellgrau verwitternde Kalke mit dunkelgrauem Bruch. Überlagert werden sie von 13,30 m sandiger, rauher Echinodermenbreccie, welche in unruhigem Wechsel mit kieseligen, braunen Sandkalken und Tonschiefern stehen.

Für diese ganze Kreideserie findet sich kein Altershinweis durch Fossilien, die Aufschlüsse sind in den saftigen Matten ungenügend.

Nach den Befunden in der W-Faulhorngruppe und im Gebiet des Schilthorns mag die obere, kalkigere Partie der Diphyoidesgruppe des mittleren Valangien entsprechen, welche H. SEEBER (20) und H. STAUFFER (21) dort festgestellt haben. Die zwischen diesen Kalken und dem Boissieri-Horizont auftretenden Mergel sind demnach ins untere Valangien zu verweisen, doch besteht die Hoffnung, im übersichtlicher aufgeschlossenen W-Teil der Faulhorngruppe genauere Beweise für das Alter der Gesteine zu finden.

### Literaturverzeichnis.

Es sind nur die im Text angeführten Werke zusammengestellt, da die Gesamtliteratur in einer Arbeit folgen soll, welche die ganze Faulhorngruppe behandelt. Einen Überblick über die Literatur geben Nr. 20 und 21 dieses Verzeichnisses.

#### Texte:

1. ARBENZ, P. Zur Geologie des Gebietes zwischen Engelberg und Meiringen. *Eclogae*, 9, S. 464—483, 1907.
2. ARBENZ, P. Die Faltenbogen der Zentral- und Ostschweiz. *Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich*, Jahrg. 58, S. 15—34, 1913.
3. ARBENZ, P. Bericht über die Exkursion der Schweiz. *Geol. Gesellschaft in die Obwaldner Alpen*. *Eclogae*, 12, S. 689—721, 1913.
4. ARBENZ, P. Einige geologische Beobachtungen im Berner Oberland. *Mitteil. Naturf. Ges. Bern*, 1917.
5. ARBENZ, P., und MÜLLER, F. Über die Tektonik der Engelhörner bei Meiringen und den Bau der parautochthonen Zonen zwischen Grindelwald und Engelberg. *Eclogae* 16, S. 111—115, 1920.
6. ARBENZ, P. Die tektonische Stellung der grossen Doggermassen im Berner Oberland. *Eclogae* 17, S. 326—328, 1922.
7. BALTZER, A. Der mechanische Kontakt von Gneis und Kalk im Berner Oberland. *Beitr. z. geol. Karte d. Schweiz*, Lfg. 20, mit 1 Atlas, 1880.
8. BALTZER, A. Das Aarmassiv nebst einem Abschnitt des Gotthardmassivs. *Beitr. z. geol. Karte d. Schweiz*, Lfg. 24, 4. Teil, 1888.

9. BALTZER, A. Bemerkungen zu den Oberlandprofilen des Herrn Prof. H. Golliez im „Livret-guide géologique de la Suisse 1894“. Comptendu 6e Sess. Congr. géol. internat. Zürich 1894, p. 466—468, 1897.

10. BALTZER, A. Das Berner Oberland und Nachbargebiete. Ein geologischer Führer. Bornträger-Berlin, 1906.

11. BERTRAND, M. et GOLLIEZ, H. Les chaînes septentrionales des Alpes bernoises. Bull. Soc. Géol. France (3), 25, p. 568—596, 1897.

12. v. FELLEBERG, EDM. Über Flusspath von Oltschenalp und dessen technische Verwertung. Mitteil. Nat. Ges. Bern, 1889, S. 202—219.

13. HEIM, ARN. Gliederung und Fazies der Berrias-Valangien-Sedimente in den helvetischen Alpen. Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich, Jahrg. 52, 1907.

14. HEIM, ARN. Monographie der Churfürsten-Mattenstockgruppe, 1.—4. Teil. Beitr. z. geol. Karte d. Schweiz, N. F., Lfg. 20, 1910—1917.

15. MOESCH, C. Reisebericht über meine diesjährigen geol. Beobachtungen. Verh. Schweiz. Naturf. Ges. Basel, 1877.

16. MOESCH, C. Geologische Beschreibung der Kalk- und Schiefergebirge zwischen Reuss- und Kienthal. Beitr. z. geol. Karte d. Schweiz, Lfg. 24, 3. Abt., 1894.

17. NUSSBAUM, F. Die Täler der Schweizer Alpen. Eine geographische Studie. Verlag d. Schweiz. Alpin. Museums, Bern, 1910.

18. RENEVIER et GOLLIEZ. Voyage géologique au travers des Alpes centrales et occidentales de la Suisse. Livret-guide géol. dans le Jura et les Alpes de la Suisse. Congr. géol. internat. Zürich 1894, p. 197—233.

19. SCABELL, W. Beiträge zur Geologie der Wetterhorn-Schreckhorngruppe (Berner Oberland). Mit 1 Atlas. Inaug.-Diss., Bern, Manuskript Stadtbibliothek Bern, 1923.

19a. SCABELL, W. Beiträge zur geologischen Kenntnis der Wetterhorn-Schreckhorngruppe. Jahrb. Phil. Fak. II Univ. Bern, Bd. III, S. 242—256, Inaug.-Diss. (Auszüge), Bern, Stämpfli & Co., 1923.

20. SEEBER, H. Beiträge zur Geologie der Faulhorngruppe (westlicher Teil) und Männlichengruppe. Inaug.-Diss. Bern, 1911.

21. STAUFFER, H. Geologische Untersuchung der Schilthorngruppe im Berner Oberland. Mitteil. Naturf. Ges. Bern, 1920.

22. STUDER, B. Mémoire sur la Carte géologique des chaînes calcaires et arénacées entre les lacs de Thoune et de Lucerne. Mém. Soc. géol. France, 1. série, t. 3, 2e partie, 1839.

23. STUDER, B. Untersuchung des Faulhorns. Verh. Schweiz. Naturf. Ges. Altdorf 1842, S. 177.

24. STUDER, B. Geologie der Schweiz, 2. Bde. Bern und Zürich 1851—1853.

25. STUDER, B. Les couches en forme de C dans les Alpes. Arch. sci. phys. et nat. Genève, 11, p. 6—21, 1861.

26. STUDER, B. Erläuterungen zur zweiten Ausgabe der geolog. Karte der Schweiz von B. Studer und A. Escher. Winterthur 1869.

27. STUDER, THEOPH. Geologische Beobachtungen im Gebiete des Schwarzhornmassivs. Mitteil. Naturf. Ges. Bern 1882.

28. TROESCH, A. Die Berriasstufe im Gebiete der Blüemlisalp. Mitteil. Naturf. Ges. Bern 1903.

29. ZELLER, R. Ein geologisches Querprofil durch die Zentralalpen. Mitteil. Naturf. Ges. Bern 1895, S. 45—112.

29a. ZELLER, R. Geologische Skizze der Faulhorngruppe. Jahrb. d. S. A. C., XXX., S. 283—303, 1895.